

20. Oktober 2015

Weikersdorf: Neuer Radweg entlang der B 26 sorgt für mehr Sicherheit Sechs Wochen Bauzeit und Investitionen von 165.000 Euro

Im Gemeindegebiet von Weikersdorf am Steinfeld (Bezirk Wiener Neustadt-Land) wurde innerhalb von sechs Wochen nördlich der Landesstraße B 26 auf einer Länge von rund 800 Metern ein neuer Radweg mit einer asphaltierten Breite von 2,5 Metern errichtet. In der Vergangenheit waren die Radfahrer gezwungen, die Landesstraße B 26 zwischen der Kreuzung der B 26 mit dem Luckerweg und der Kreuzung der B 26 mit der Brunner-Hauptstraße zu benützen. Die Landesstraße B 26 ist in diesem Bereich mit einem täglichen durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 5.500 Fahrzeugen frequentiert.

Durch die Bereitschaft der Grundanrainer, die für den Bau benötigten Grundstücksflächen zur Verfügung zu stellen, konnte der Radweg errichtet werden. Durch die Realisierung dieses Abschnittes ist für die Radfahrer eine durchgängige Verbindung zwischen Weikersdorf am Steinfeld und Wiener Neustadt abseits der Landesstraßen sichergestellt und ein Anschluss an das innerörtliche Radwegenetz der Stadt Wiener Neustadt gegeben. Die Kosten belaufen sich auf rund 165.000 Euro und werden vom Land Niederösterreich und der Gemeinde Weikersdorf am Steinfeld getragen, die Bauarbeiten führte die Straßenmeisterei Wiener Neustadt gemeinsam mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region durch.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.